



## Integritätsvereinbarung in Bezug auf die öffentlichen Aufträge

### Patto di integrità in materia di contratti pubblici

Die gegenständliche Integritätsvereinbarung muss von den Wirtschaftsteilnehmern bei der Teilnahme an einem Vergabeverfahren dieses ÖBPB für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferungsufträge, sowie bei einer etwaigen Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/-listen angenommen werden

#### Artikel 1 Geltungsbereich

1. Die Integritätsvereinbarung regelt das Verhalten der Wirtschaftsteilnehmer und der Beschäftigten des - ÖBPB

im Hinblick auf die Verfahren zur Vergabe von öffentlichen Dienstleistungs- und Lieferungsufträgen gemäß GvD Nr. 36/2023.

2. Diese Vereinbarung begründet die förmliche und gegenseitige Verpflichtung zwischen der Agentur und den in Abs. 1 genannten Wirtschaftsteilnehmern, sich nach den Grundsätzen der Redlichkeit, Transparenz und Korrektheit zu verhalten, sowie die ausdrückliche Verpflichtung, im Sinne der Bekämpfung der Korruption, keine Geldsummen oder sonstigen Vergütungen zu akzeptieren oder zu verlangen, bzw. Vorteile oder Vergünstigungen anzubieten.

3. Die ausdrückliche Annahme dieser Integritätsvereinbarung stellt eine Bedingung für die Zulassung zu den Ausschreibungsverfahren sowie für die Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/-listen dar. Diese Bedingung muss ausdrücklich in den Ausschreibungsbedingungen und den Einladungsschreiben enthalten sein.

4. Der gesetzliche Vertreter des anbietenden Wirtschaftsteilnehmers erklärt, diese Integritätsvereinbarung sowohl im Hinblick auf das Vergabeverfahren, als auch bezüglich der Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/-listen zu akzeptieren. Was gewöhnliche Bieterkonsortien oder Bietergemeinschaften betrifft, gilt diese Verpflichtung für alle Mitglieder des Konsortiums oder der Bietergemeinschaft.

#### Artikel 2 Pflichten der Wirtschaftsteilnehmer gegenüber der Vergabestelle

1. Bei der Vergabe von Dienstleistungs- und Lieferaufträgen bzw. bei der Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/-listen verpflichtet sich der Wirtschaftsteilnehmer:

1.1 nicht auf die Vermittlung bzw. Leistungen Dritter zurückzugreifen, welche die Zuschlagserteilung zum Ziel haben;

Il presente patto di integrità deve essere accettato da parte degli operatori economici per la partecipazione ad una procedura di affidamento da parte di questa APSP per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture, nonché per l'iscrizione nell'albo/elenco dei fornitori

#### Articolo 1 Ambito di applicazione

1. Il Patto di Integrità degli appalti regola i comportamenti degli operatori economici e dei dipendenti.

APSP o in relazione alle procedure di affidamento degli appalti di servizi e forniture di cui al D.Lgs.n.36/2023.

2. Esso stabilisce la formale e reciproca obbligazione tra l'Agenzia e gli operatori economici richiamati al comma 1, di improntare i propri comportamenti ai principi di lealtà, trasparenza e correttezza, nonché l'esplicito impegno anticorruzione di non offrire, accettare o richiedere somme di denaro o qualsiasi altra ricompensa, vantaggio o beneficio.

3. L'espressa accettazione del presente Patto di Integrità costituisce condizione di ammissione alle procedure di gara, nonché per l'iscrizione ad albi/elenchi di fornitori. Tale condizione deve essere esplicitamente prevista nei disciplinari di gara e nelle lettere d'invito.

4. Il legale rappresentante dell'operatore economico concorrente dichiara di accettare il presente Patto di Integrità ai fini sia della procedura di affidamento, sia dell'iscrizione ad albi/elenchi di fornitori. Per i consorzi ordinari o raggruppamenti temporanei l'obbligo riguarda tutti i consorziati o partecipanti al raggruppamento o consorzio.

#### Articolo 2 Obblighi degli operatori economici nei confronti dell'Agenzia

1. In sede di affidamento di contratti di servizi e forniture, ovvero in sede di iscrizione ad albi/elenchi di fornitori, l'operatore economico:

1.1 si obbliga a non ricorrere ad alcuna mediazione o altra opera di terzi finalizzata all'aggiudicazione;



## Integritätsvereinbarung in Bezug auf die öffentlichen Aufträge

### Patto di integrità in materia di contratti pubblici

1.2 dem - ÖBPB  
alle illegalen Versuche seitens Dritter, die  
Abwicklungsphasen des Vergabeverfahrens zu stören  
oder zu verzerren, zu melden;

1.3 dem - ÖBPB  
alle illegalen Anfragen oder Forderungen seitens der  
Verwaltungsmitarbeiter oder aller anderen Personen,  
welche die Entscheidungen in Bezug auf das  
Vergabeverfahren beeinflussen können, zu melden;

1.4 die Taten gemäß Punkt 1.2 und 1.3 eine strafbare  
Handlung darstellen, Anzeige bei der Justizbehörde  
oder der Gerichtspolizei zu erstatten.

Ferner erklärt der Wirtschaftsteilnehmer:

1.5 nicht das Verwaltungsverfahren in Hinsicht der  
Festlegung des Inhaltes der Bekanntmachung oder  
eines anderen gleichwertigen Akts und dadurch auch  
die Modalitäten zur Auswahl des Vertragspartners  
seitens der zuschlagserteilenden Verwaltung  
beeinflusst zu haben; zudem wird erklärt niemandem  
- weder unmittelbar noch durch Dritte einschließlich  
verbundener und beherrschter Subjekte -  
Geldbeträge oder sonstige Vorteile gewährt oder  
versprochen zu haben und sich zugleich zu  
verpflichten, diese niemandem zu gewähren oder zu  
versprechen, um die Zuschlagserteilung und/oder  
den Ablauf des Vertrags zu begünstigen;

1.6 in Bezug auf das spezifische Vergabeverfahren  
oder die Eintragung in Lieferantenverzeichnisse/  
listen keine Vereinbarungen und/oder Praktiken  
laufen oder abgeschlossen/ausgeführt hat, welche  
den Wettbewerb und den Markt einschränken, und  
dass das Angebot unter vollständiger Einhaltung  
dieser Rechtsvorschriften abgefasst wurde. Zudem  
erklärt er, dass er sich nicht mit anderen Teilnehmern  
an den Verfahren abgesprochen hat bzw. absprechen  
wird, um die Wettbewerb mit illegalen Mitteln  
einzuschränken.

#### Artikel 3

##### Pflichten der zuschlagserteilenden Verwaltung

1. Das - ÖBPB  
verpflichtet sich, die Grundsätze der Redlichkeit,  
Transparenz und Korrektheit einzuhalten und  
Disziplinarverfahren gegen das Personal einzuleiten,  
welches in verschiedenster Hinsicht am  
Vergabeverfahren beteiligt war und gegen diese  
Grundsätze verstoßen hat, insbesondere bei einem  
Verstoß gegen die Bestimmungen des geltenden  
Verhaltenskodexes für das Personal und die  
Führungskräfte des  
- ÖBPB, oder gegen ähnliche Bestimmungen für

1.2 si impegna a segnalare al  
- APSP qualsiasi illecito  
tentativo da parte di terzi di turbare, o distorcere le  
fasi di svolgimento della procedura di affidamento;

1.3 si impegna a segnalare al  
- APSP qualsiasi illecita  
richiesta o pretesa da parte dei dipendenti  
dell'amministrazione o di chiunque possa  
influenzare le decisioni relative alla procedura di  
affidamento;

1.4 si impegna, qualora i fatti di cui ai precedenti  
punti 1.2 e 1.3 costituiscano reato, a sporgere  
denuncia all'Autorità giudiziaria o alla polizia  
giudiziaria;

Inoltre:

1.5 dichiara di non avere influenzato il  
procedimento amministrativo diretto a stabilire il  
contenuto del bando o di altro atto equipollente al  
fine di condizionare le modalità di scelta del  
contraente da parte dell'Amministrazione  
aggiudicatrice e di non aver corrisposto né  
promesso di corrispondere ad alcuno - e  
s'impegna a non corrispondere né promettere di  
corrispondere ad alcuno - direttamente o tramite  
terzi, ivi compresi i soggetti collegati o controllati,  
somme di denaro o altre utilità finalizzate a  
facilitare l'aggiudicazione e/o gestione del  
contratto;

1.6 dichiara, con riferimento alla specifica  
procedura di affidamento o iscrizione ad  
albi/elenchi di fornitori, di non avere in corso né di  
avere praticato intese e/o pratiche restrittive della  
concorrenza e del mercato e che l'offerta è stata  
predisposta nel pieno rispetto della predetta  
normativa; dichiara altresì, che non si è accordato  
e non si accorderà con altri partecipanti alle  
procedure per limitare con mezzi illeciti la  
concorrenza;

#### Articolo 3

##### Obblighi dell'Amministrazione aggiudicatrice

1. II - APSP si  
obbliga a rispettare i principi di lealtà, trasparenza e  
correttezza e ad attivare i procedimenti disciplinari nei  
confronti del personale a vario titolo intervenuto nel  
procedimento di affidamento in caso di violazione di  
detti principi e, in particolare, qualora riscontri la  
violazione dei contenuti del Codice di comportamento  
per il personale ed i dirigenti dell'  
APSP in vigore, o di  
prescrizioni analoghe applicabili per i soggetti non  
tenuti all'osservazione dello stesso.



## Integritätsvereinbarung in Bezug auf die öffentlichen Aufträge

### Patto di integrità in materia di contratti pubblici

Personen, welche nicht zur Befolgung obigen Kodexes verpflichtet sind.

#### Artikel 4

##### Verstoß gegen die Integritätsvereinbarung

1. Der Verstoß gegen diese Integritätsvereinbarung wird nach Abschluss eines Prüfungsverfahrens erklärt, in dessen Rahmen ein angemessenes kontradiktorisches Verfahren mit dem betroffenen Wirtschaftsteilnehmer gewährleistet wird.

2. Der Verstoß seitens des Wirtschaftsteilnehmers, sowohl als Bieter als auch als Zuschlagsempfänger, gegen eine der Verpflichtungen gemäß Art. 2 bringt folgendes mit sich:

A) den Ausschluss aus dem Vergabeverfahren und die Einbehaltung der vorläufigen Kautions;

B) den Widerruf der Zuschlagserteilung und die Einbehaltung der endgültigen Kautions, wobei in jedem Fall der etwaige Schadensersatzanspruch vorbehalten bleibt.

C) Das I \_ - ÖBPB meldet der nationalen Antikorruptionsbehörde (A.N.A.C.) den Wirtschaftsteilnehmer, der gegen die Verpflichtungen dieser Integritätsvereinbarung verstoßen hat.

#### Artikel 5

##### Wirksamkeit der Integritätsvereinbarung

1. Diese Integritätsvereinbarung ist bis zur endgültigen Zuschlagserteilung zum Abschluss eines jeden spezifischen Vergabeverfahrens wirksam, sowie bis zur Beendigung des auszuführenden Auftrags.

Erhalten, gelesen und zur Kenntnis genommen zeichnet für die Annahme des Integritätspakts unter den vorab genannten Bedingungen der gesetzliche Vertreter / die gesetzliche Vertreterin des beauftragten Betriebes:

Der gesetzlichen Vertreter  
(digital signiert)

Ort, Datum \_\_\_\_\_

#### Articolo 4

##### Violazione del Patto di Integrità

1. La violazione del presente Patto di Integrità è dichiarata in esito ad un procedimento di verifica in cui venga garantito adeguato contraddittorio con l'operatore economico interessato.

2. La violazione da parte dell'operatore economico, sia in veste di concorrente che di aggiudicatario, di uno degli impegni previsti dall'articolo 2 comporta:

A) l'esclusione dalla procedura di affidamento e l'incameramento dell'eventuale cauzione provvisoria;

B) la revoca dell'aggiudicazione e l'incameramento dell'eventuale cauzione definitiva. È fatto salvo in ogni caso l'eventuale diritto al risarcimento del danno;

C) Il I \_ - APSP segnala all'Autorità Nazionale Anticorruzione (A.N.A.C.) l'operatore economico che abbia violato gli impegni del presente Patto di Integrità.

#### Articolo 5

##### Efficacia del Patto di Integrità

1. Il presente Patto di Integrità dispiega i propri effetti fino al provvedimento di aggiudicazione definitiva a conclusione di ogni specifica procedura di affidamento, fino al completamento del incarico.

Ricevuto, letto e annotato, firma per l'accettazione del patto d'integrità nelle condizioni sopra menzionati il titolare / legale rappresentante della ditta incaricata:

Il Titolare / Legale Rappresentante dell'impresa  
(firmato digitalmente)

Luogo, data \_\_\_\_\_